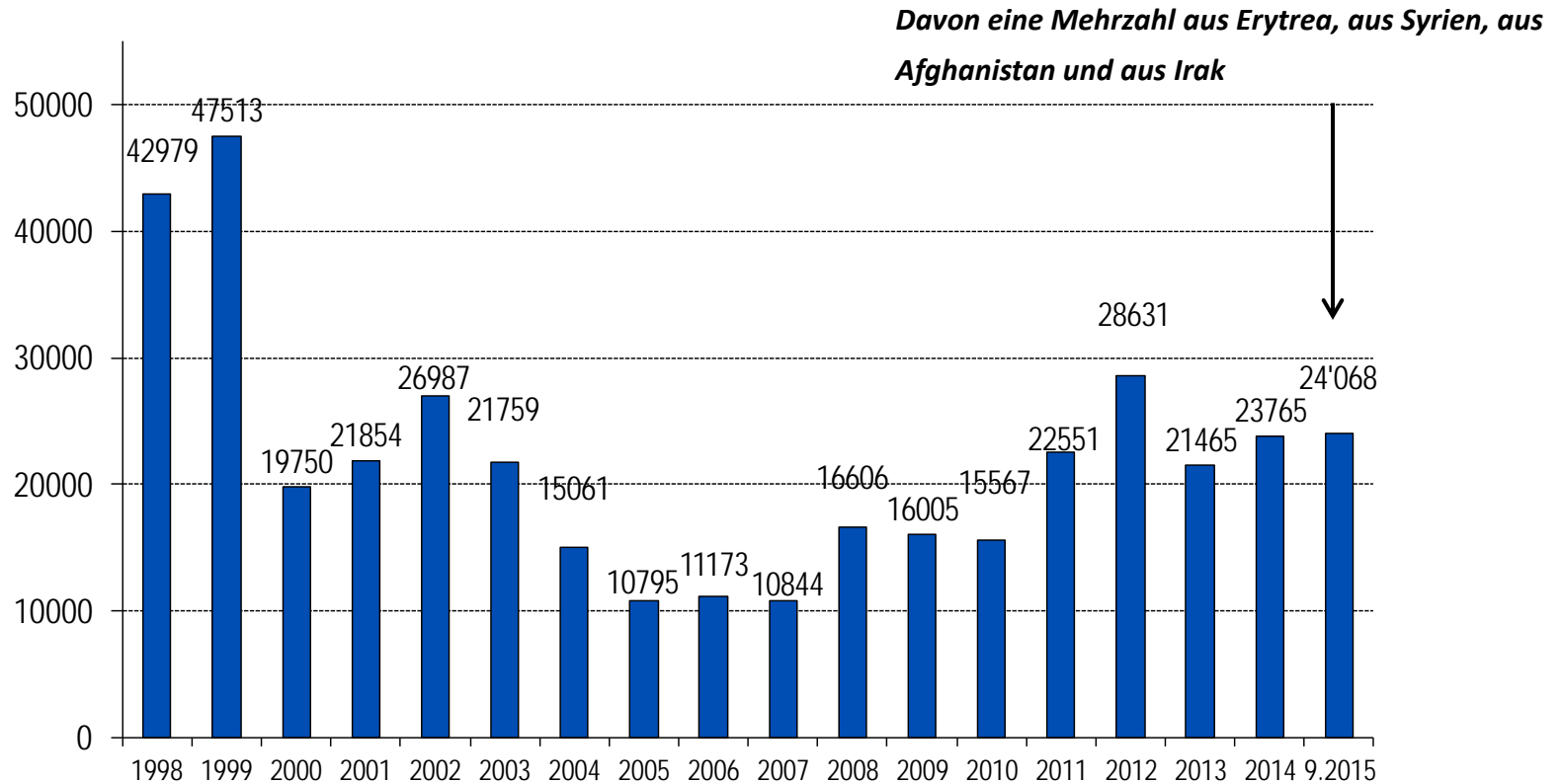


Informationsabend Eröffnung einer provisorischen Asylunterkunft in der Zivilschutzanlage in Bösingen

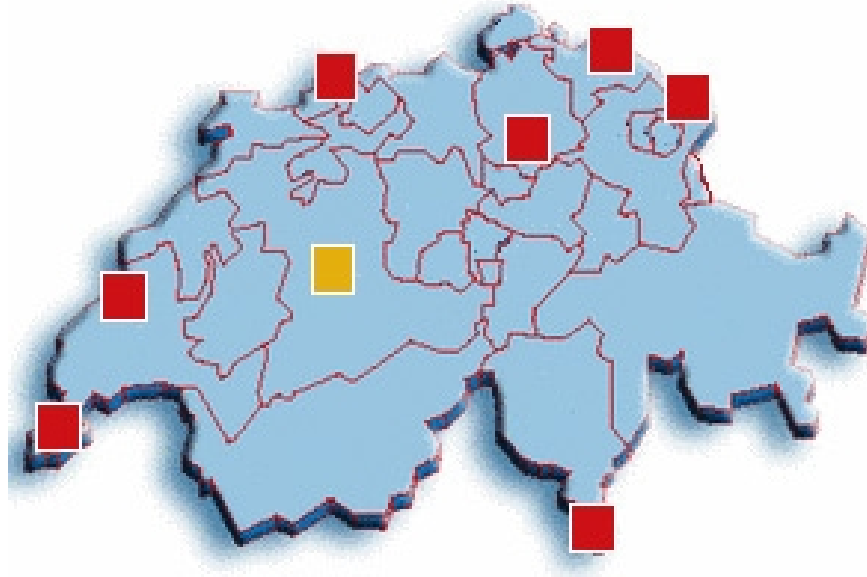
Bösingen, 14. Oktober 2015

Asylgesuche Schweiz (1998–2015)

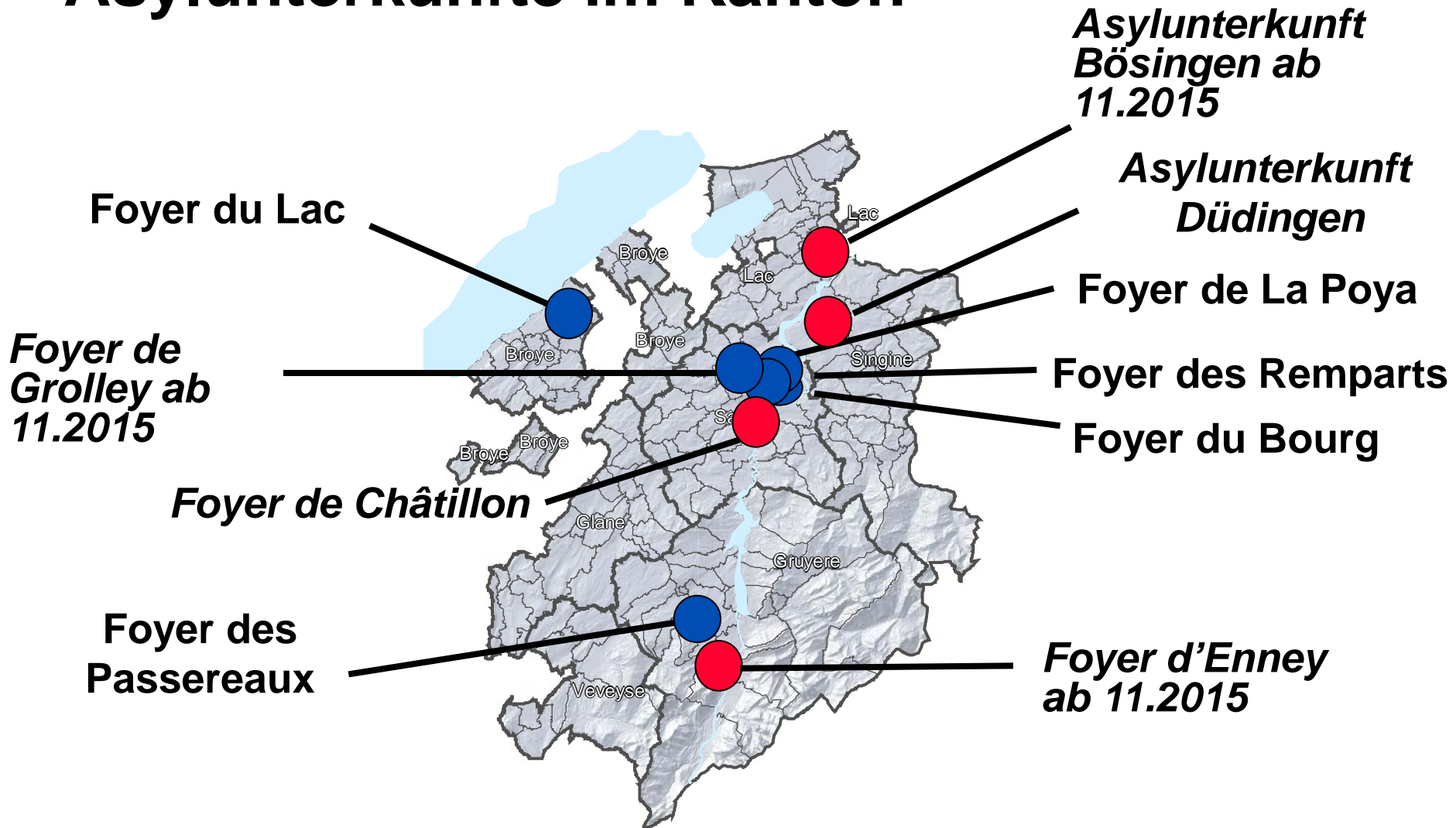


Quelle: SEM 2015

Bundeszentren



Asylunterkünfte im Kanton

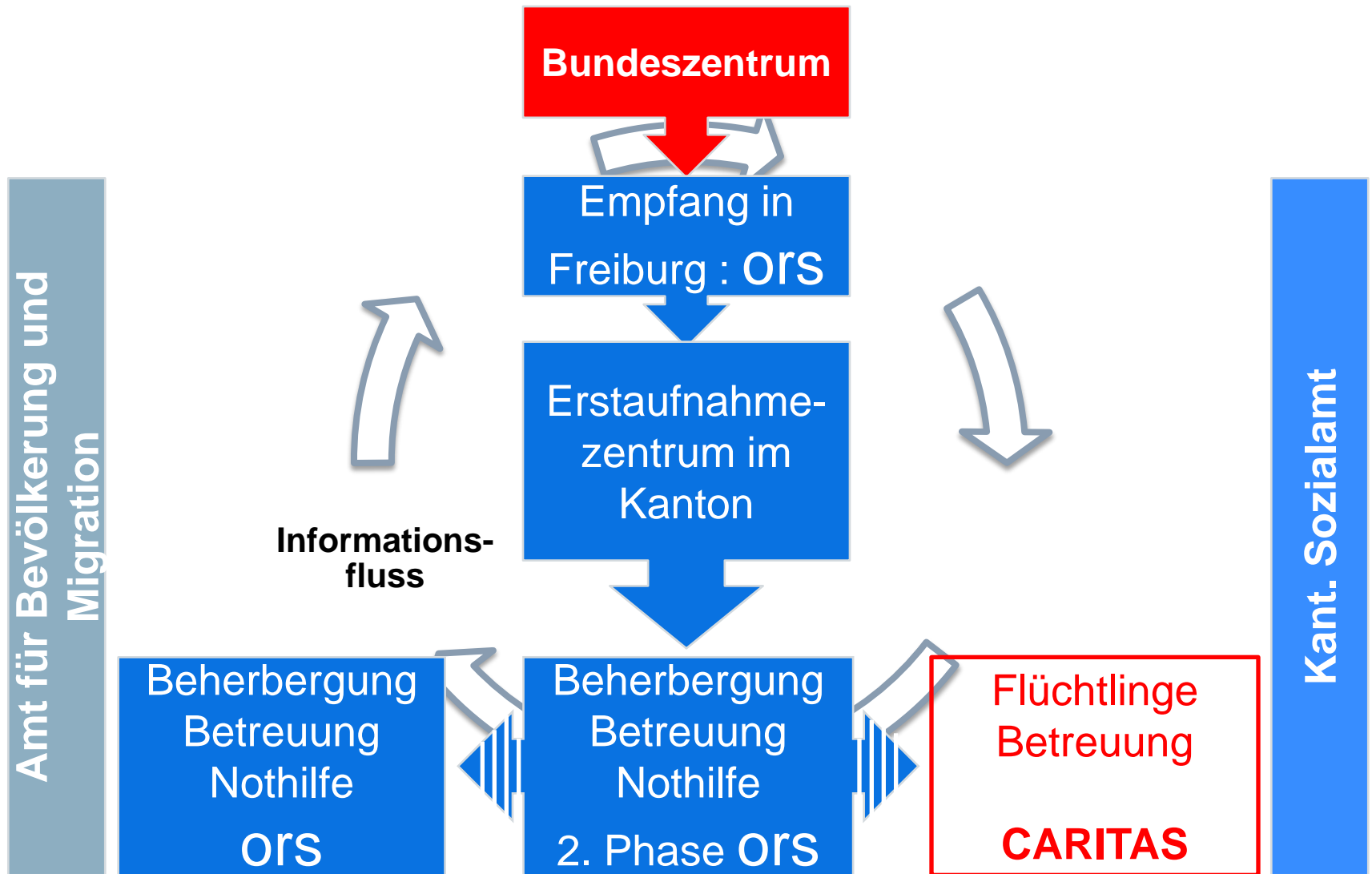


Kapazität der Asylunterkünfte

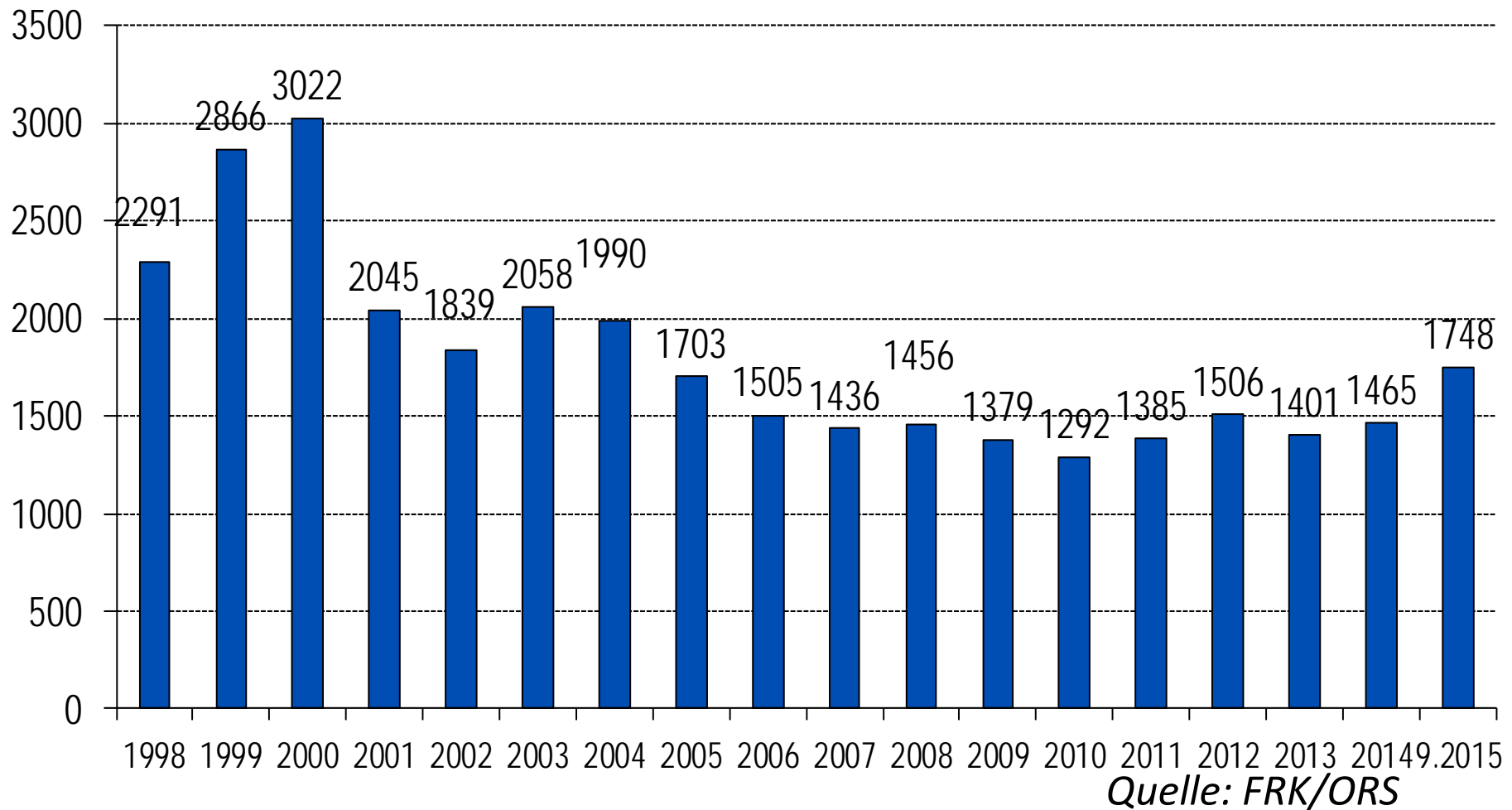
Unterkunft	
Foyer du Lac / Estavayer-le-Lac	97
Foyer des Passereaux / Broc	60
Foyer du Bourg / Fribourg	70
Foyer des Remparts / Fribourg	60 Asylunterkunft für UMA (unbegleitete minderjährige Asylbewerber)
Foyer de la Poya	64 Asylunterkunft für abgewiesene Asylsuchende
<i>Asylunterkunft von Düdingen</i>	<i>50 Provisorische Asylunterkunft</i>
<i>Foyer de Châtillon / Hauterive</i>	<i>70 Provisorische Asylunterkunft</i>
<i>Foyer d'Enney</i>	<i>50 Provisorische Asylunterkunft ab 11.15</i>
<i>Asylunterkunft von Bösingén</i>	<i>50 Provisorische Asylunterkunft ab 11.15</i>
<i>Foyer de Grolley</i>	<i>100 Dauerhafte Asylunterkunft ab 11.15</i>
Total	671

Belegung: 464 Personen in den Asylunterkünften Stand 30.09.2015

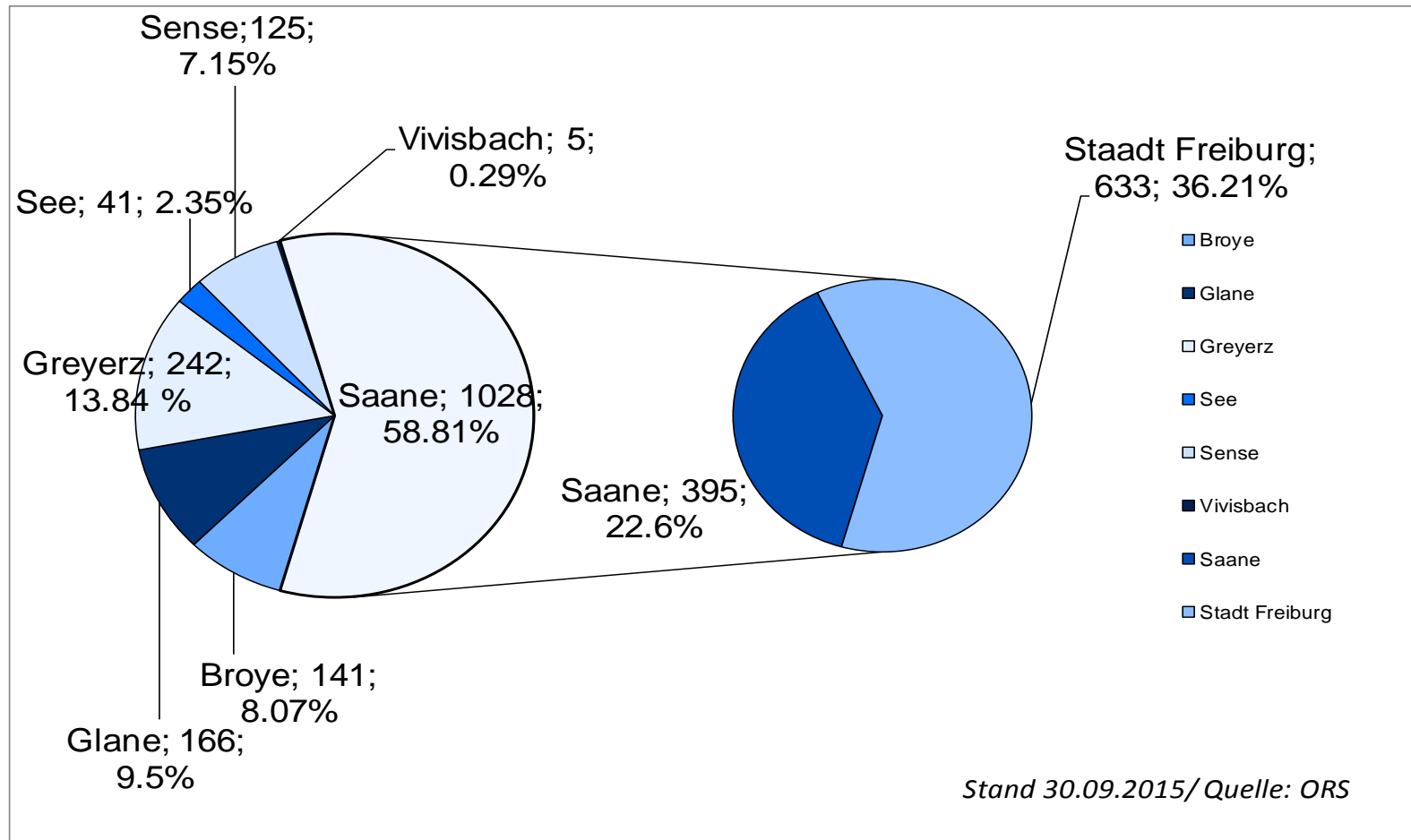
Weg der Asylbewerber im Kanton



Untergebrachte Asylsuchende Kanton Freiburg (1998–2015)



Verteilung Bezirke



➡ **1284 Personen in 488 Wohnungen (ORS-Mietverträge)**

➡ **464 Personen in den Asylunterkünften**

Wichtige Punkte

- Bei Nahrungsmittel- oder Materialeinkauf wird den Gewerben vor Ort der Vorzug gegeben
- Damit alles reibungslos abläuft, ziehen wir regelmässig Bilanz mit der Gemeinde, dem Kanton und der ORS.
- Die Asylsuchenden nehmen an gemeinnützigen Arbeitseinsätzen teil
- Die Gemeindepräsident weiss, dass er mich zu jeder Zeit anrufen kann
- Den Bewohnerinnen und Bewohnern steht eine Telefonnummer zur Verfügung, an die sie sich bei Fragen wenden können.

Begleitmassnahmen

- Für die Gemeindeeinswohnerinnen und -einwohner kann die Vorführung des Films «La Forteresse» von Fernand Melgar organisiert werden
- Für die Schulen, eine Ausstellung zum Thema Rassismus
- Organisation von Klassenbesuchen und gemeinsamen Projekten
- Organisation Tag der offenen Tür im Asylzentrum

Informationsveranstaltung

Präsentation für die Gemeinde Böisingen

ors service ag

Betreuung von Asylsuchenden und Flüchtlingen

Einleitung

Informationen über die Betreuung der Asylsuchenden in der Gemeinde Bösinggen

- Erfahrung der Betreuungsorganisation ORS
- Betreuung der Bewohner in Bösinggen

Betreuungserfahrung der ORS (Gruppe)

- Seit 1992 spezialisiert auf die Betreuung und Unterbringung von Asylsuchenden und Flüchtlingen
- ORS übernimmt Betreuungsaufgaben auf allen Stufen: Bund, Kantone und Gemeinden
- Ziele: a) Zuverlässige und menschlich korrekte Betreuung der Asylsuchenden
b) Störungsfreie und effiziente Auftragserfüllung
- Betreuung in den Kantonen BE, BL, BS, FR, SO und ZH
- Betreuung von > 5'000 Asylsuchenden pro Tag
- ~ 500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Qualitätszertifizierungen nach ISO und BSV



Betreuungserfahrung der ORS (Fribourg)

- Gesamtmandat des Kantons Freiburg seit 1. Januar 2008
- Betreuung in den 10 Kollektivunterkünften
- Verwaltung von ca. 500 individuellen Unterkünften
 - davon 9 Wohnheime (mit über 25 AS)
- Betreuung von ca. 1'750 Asylsuchenden in ca. 500 Wohnungen
- Medizinische Grundversorgung der Asylsuchenden
- Durchführen von 10 Beschäftigungs- und gemeinnützige Programme
- Sprachkurse
- Rückkehrberatung

Betreuungskonzept Bösinggen (I)

- Nach den geltenden Gesetzen, Pflichtenheft Asyl-Mandat, Weisungen der Direktion für Gesundheit und Soziales (GSD) sowie Vorgaben und Zielen des Kantonalen Sozialamtes
- Max. 50 Asylsuchende
- Betreuung während 24 Stunden an 7 Tagen der Woche
- Einsatz von qualifiziertem und ausgebildetem Betreuungspersonal
- Tag- und Nachtdienst:
 - > Gesamthaft ein Team aus 8 deutschsprachigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Leitung, Stellvertretung, Betreuerinnen und Betreuer)

Betreuungskonzept (II) – Wer kommt?

- Zuweisung erfolgt ab Empfangs- und Verfahrenszentren des Bundes
- Vielzahl von Menschen aus unterschiedlichen Ethnien
- Hauptsächlich alleinreisende Männer, evt. Frauen, keine Familien oder Kinder
- Laufende Zuweisung der Asylsuchenden nach Bödingen über wenige Wochen
- Hauptsächlich Menschen, deren Asylverfahren noch läuft
- Aufenthaltsdauer beträgt ca. 2-4 Monate

Betreuungskonzept (III)

- Verpflegung
 - > Frühstück: wird lokal eingekauft und in der Unterkunft zubereitet
 - > Mittag- und Abendessen: **Catering oder Selbstkocher**
- Taschengeld, Kleidung, Hygiene
 - > 3 Franken pro Tag und Person
- Medizinische Grundversorgung
 - > Hausapotheke in der Unterkunft
 - > ORS-Pflegepersonal an zwei halben Tagen pro Woche vor Ort
 - > Lokaler Hausarzt
 - > Spital

Betreuungskonzept (IV) - Hausordnung

- Hausordnung erklärt die Spielregeln
- Verpflichtung zu gegenseitiger Rücksichtnahme und Toleranz
- Regelt zum Beispiel:
 - > Alkohol- und Rauchverbot in der Unterkunft etc.
 - > Mithilfe bei Reinigungs- und Unterhaltsarbeiten
 - > Legt interne Betriebszeiten fest (Schule, Küche, sanitäre Anlagen, allgemeine Öffnungszeiten, Besuchszeiten)
 - > Möglichkeit von Sanktionen

Betreuungskonzept (V) - Sicherheit

- 24-Stunden-Betrieb an 7 Tagen pro Woche
- Regelmässige **Sicherheitssitzungen** in Kontaktgruppe (Gemeinde, Kanton, Polizei, ORS)
- Betreuer ausgebildet in Konfliktprävention, Deeskalation etc.
- Rasches und sofortiges Reagieren bei Delinquenz oder Straftaten (z. B. Wegweisung in andere Unterkunft oder via Polizei)
- Hotline in die Unterkunft

Betreuungskonzept (VI) - Tagesstruktur

Von Mensch zu Mensch

Sport



Spiele



Unterricht



Handwerk



Animation



Beschäftigung



Betreuungskonzept (VII) - Tagesstruktur

- Haushalt führen: Unterkunft unterhalten und reinigen
- Unterstützung bei der Essenszubereitung und -ausgabe
- Sprachkurs: 3x 1,5 Stunden pro Woche
- Beschäftigungsmöglichkeiten und -programme:
 - > In Freiburg: Schneiderei, Reinigung, Velowerkstatt, Logistik & Renovationen, Küche, Bäckerei, Sprache, Veranstaltungen, Sport
 - > In Bödingen: In Absprache mit der Gemeinde können gemeinnützige Arbeiten übernommen werden – in Planung

Betreuungskonzept (VII) - Tagesstruktur

- Weitere Aktivitäten:
Organisation durch regelmässige Kontakte innerhalb der Gemeinde Bösinggen und
- z.B. via **Begleitgruppe** – Brücken schlagen zwischen Bewohnern Bösinggen und Bewohnern ZSA
mit je einem Vertreter des Kantons, der ORS und VertreterInnen der Gemeinde Bösinggen – Kirche, Vereine, Anwohnern, Schule etc.
- Rückkehrberatung
- Termine bei Ämtern, Ärzten usw.

Die Kontaktnummern

026 496 13 34

079 391 41 06

**Herzlichen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!**